

Fallzahlen der Kliniken für allogene Stammzelltransplantationen jetzt abrufbar

Ab sofort sind die Fallzahlen der Kliniken, die allogene Stammzelltransplantationen (alloSZT) durchführen, im Internet verfügbar. Die Fallzahlen dieser 50 deutschen Kliniken wurden überwiegend aus den aktuellen, für 2021 herausgegebenen Qualitätsberichten entnommen. Auch die Fallzahlen der vier Kliniken in Österreich sowie der beiden Kliniken in der deutschsprachigen Schweiz sind enthalten. Neben den Fallzahlen sind außerdem Informationen über das transplantierende medizinische Fachpersonal, ggf. deren Vita, sowie Informationen über die Stationen und Spezialambulanzen aufgeführt, soweit in öffentlichen Quellen verfügbar. Die deutschen Kliniken wurden außerdem bzgl. der Fallzahl kategorisiert, so dass man auf einen Blick einschätzen kann, welche Kliniken zu den großen, mittleren, und kleinen alloSZT-Anbietern gehören.

Um die Informationen abzurufen, begibt man sich auf folgende Homepage:

LENAforum.de

Dort ist in der Navigationszeile ein Menüpunkt „**Klinikinfos**“ anklickbar (s. grüne Markierung). Für den Aufruf ist es nicht erforderlich, registrierte(r) Nutzer(in) des **LENAforum.de** zu sein.



Was ist das **LENAforum.de**?

Das **LENAforum.de** ist das im deutschsprachigen Raum erfolgreichste Patientenforum für Erwachsene vor, während, und nach einer allogenen Stammzelltransplantation, sowie deren Angehörige. Es wurde unter Mitwirkung von Prof. Nicolaus Kröger in 2017 gegründet. Es haben sich seit seiner Gründung deutlich mehr als 1000 Patienten und Angehörige im Forum registriert, und über 5.500 Beiträge in fast 700 Themen gespeichert. Das Forum wird von SHERPA, einer Initiative des Fördervereins für Knochenmarktransplantation in Hamburg e.V. (1. Vorsitzender: Kai-Uwe Parsons-Galka), unentgeltlich angeboten und fachlich von der Klinik für Stammzelltransplantation des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf unterstützt.